

REGIOtalk – Resiliente Ernährungswirtschaft in NRW

Datum

3. Dezember 2026

Uhrzeit

9.30 bis 13.30 Uhr

Veranstaltungsort

ZENIT GmbH
Zentrum für Innovation und Technik in NRW
Bismarckstraße 28
45470 Mülheim an der Ruhr

Eine gemeinsame Veranstaltung der ZENIT GmbH, Food-Processing Initiative e.V.
und dem Landesverband Regionalbewegung NRW e.V.



Food-Processing Initiative e.V.

Ritterstr. 19
33602 Bielefeld
Telefon 0521 98640-0
fpinfo@foodprocessing.de
www.foodprocessing.de

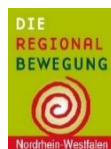
Landesverband Regionalbewegung NRW e.V.

Zur Diemelmühle 3
34414 Warburg
Telefon 05641 9299912
nrw@regionalbewegung.de
www.nrw.regionalbewegung.de

GEFÖRDERT DURCH DIE



Stiftung Umwelt
und Entwicklung
Nordrhein-Westfalen



Netzwerk ZENIT e.V. ZENIT GmbH

Zentrum für Innovation
und Technik in NRW
Bismarckstraße 28
45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon 0208 30004-0
netzwerk@zenit.de
<https://www.zenit.de/netzwerk/>

Programm

- 9.30 Uhr **Ankommen**
Erster Austausch bei Kaffee und Getränken
- 10.00 Uhr **Begrüßung** | Grußwort Netzwerk ZENIT e.V.
- 10.05 Uhr **Kommen wir ins Gespräch**
Drei Perspektiven – ein Anliegen: eine resiliente Ernährungswirtschaft in NRW
ZENIT, Food-Processing Initiative und Regionalbewegung NRW zu ihrer gemeinsamen Position: was die Land- und Ernährungswirtschaft für NRW leistet – und warum wir jetzt handeln müssen.
- 10.20 Uhr **Keynote (online)**
Der Strukturwandel in der Lebensmittelverarbeitung in Deutschland
Dr. Bianca Blum, Forschungsgruppenmanagerin
Humboldt-Professur für Nachhaltige Ernährungswirtschaft – Universität Freiburg
- 10.55 Uhr **Aus der Praxis**
Was der Strukturwandel vor Ort bedeutet
Was die Zahlen für Betriebe in NRW in der Praxis bedeuten: Unternehmer*innen aus Erzeugung, Handwerk, Verarbeitung und Technologie berichten in Kurzimpulsen von ihren konkreten Herausforderungen – von der Skalierung über die Markterschließung bis zur Investitionsförderung.
- 11.25 Uhr **Kaffeepause** | Zeit für Gespräche
- 11.40 Uhr **Ministerien im Dialog**
Von der Strategie ins Handeln
Vertreter*innen der Landesministerien für Wirtschaft, Landwirtschaft und Umwelt im Gespräch: Wie tragen die Strategien des Landes zur Resilienz der Ernährungswirtschaft bei – und wo braucht es einen gemeinsamen Blick auf die Ernährungsbranche?

Leon Aschenbrenner, Ernährungswirtschaft, Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie NRW
NN, Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW (tbc)
NN, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW (tbc)
- 12.05 Uhr **Fishbowl-Diskussion**
Was macht unsere Ernährungswirtschaft in NRW resilient?
Diskutieren Sie mit: Gemeinsam mit Praktiker*innen, Ministerien und Einladenden vertiefen wir das Gehörte – und suchen nach Hebeln, die über Ressortgrenzen hinweg wirken.
Was können wir schon jetzt konkret tun, um die Betriebe zu stärken? Und was braucht es an verbindendem Rahmen, damit die bestehenden Ansätze mit Blick auf eine resiliente Versorgung besser ineinandergreifen?
- 12.50 Uhr **Ausblick**
Unser Fahrplan für NRW
Was wir mitnehmen, wer was anstößt und wie wir gemeinsam weiterarbeiten.
- 13.00 Uhr **Imbiss und Austausch**
- 13.15 Uhr **Ende der Veranstaltung**